

AMTSBLATT

DER REGIERUNG VON UNTERFRANKEN

Herausgegeben von der Regierung von Unterfranken in Würzburg

53. Jahrgang

Würzburg, 25. September 2008

Nr. 20

Inhaltsübersicht:

Sicherheit, Kommunales und Soziales

Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 03.09.2008 Nr. 10-A 2125.00-1/88 über die Änderung einer Verordnung über die Ausnahme vom Verbot der Prostitution in der Großen Kreisstadt Kitzingen.....217

Bek vom 08.09.2008 Nr. 12-1444.08-9/01 über die Änderung der Zweckvereinbarung vom 25.04./15.05.2002 zwischen dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe und dem Abwasserzweckverband Obere Werntalgemeinden durch Zweckvereinbarung vom 20.10.2007.....222

Bek vom 10.09.2008 Nr. 12-1444.01-2/08 über Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes „Verkehrslandeplatz Großostheim bei Aschaffenburg“ für das Haushaltsjahr 2008.....222

Planung und Bau

Bek vom 20.08.2008 Nr. 31-4326.01/08 über Maßnahmen nach den §§ 2 und 3 Eisenbahnkreuzungsgesetz223

Schulen

Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 05.09.2008 Nr. 44-5306.00-4/02 über den Vollzug des Gesetzes über das Bayer. Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG); Auflösung der Staatlichen Schule für Kranke in der Region Main-Rhön, Schweinfurt...224

Bezirk Unterfranken

Beteiligungsbericht gem. Art. 80 Abs. 3 BezO über die Beteiligung des Bezirks Unterfranken an der Bezirk Unterfranken, Krankenhäuser und Heime Service-GmbH für das Geschäftsjahr 2007 vom 01.01. bis 31.12.2007 in der Ausfertigung vom 08.07.2008, Az. 4200-51300-1/04224

Sicherheit, Kommunales und Soziales

Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 03.09.2008 Nr. 10-A 2125.00-1/88 über die Änderung einer Verordnung über eine Ausnahme vom Verbot der Prostitution in der Großen Kreisstadt Kitzingen

Aufgrund des Art. 297 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 3 EGStGB vom 02.03.1974 (BGBl. I S. 469), zuletzt geändert am 23.11.2007 (BGBl. I S. 2614) und §§ 1 und 2 der Verordnung über das Verbot der Prostitution vom 26.05.1975 (GVBl S. 80; BayRS 2011-2-6-I), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14.03.1989 (GVBl S. 91), erlässt die Regierung von Unterfranken auf Antrag der Großen Kreisstadt Kitzingen folgende

Verordnung

§ 1

- (1) § 1 Abs. 1 der Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 19.05.1989, Nr. 201-A 2125.00-1/88, über eine Ausnahme vom Verbot der Prostitution in der Großen Kreisstadt Kitzingen wird wie folgt geändert:

„Vom Verbot der Prostitution bleiben nur die Gewerbegebiete „Lochweg Süd“, „Flugplatzstraße“ und „Hafen“ sowie das Anwesen Heinrich-Fehrer-Straße 44 ausgenommen. Der genaue Umgriff bezüglich der genannten Gewerbegebiete ergibt sich aus den nachfolgend abgedruckten Lageplänen - schwarz eingeraht - als Bestandteil dieser Verordnung.“

- (2) Nach § 1 Abs. 2 wird folgender Absatz 3 eingefügt:

„Die bereits bei Inkrafttreten dieser Verordnung zulässigerweise oder genehmigungsfähig außerhalb der in Absatz 1 genannten Bereiche ausgeübte Prostitution genießt für den Zeitraum von einem Jahr nach Inkrafttreten dieser Verordnung Bestandsschutz.“

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Regierung von Unterfranken in Kraft.

Würzburg, 03. September 2008
Regierung von Unterfranken

Dr. Beinhofer
Regierungspräsident

GAPI 2125

RABI 2008 S. 217

Karten s. ab Seite 218

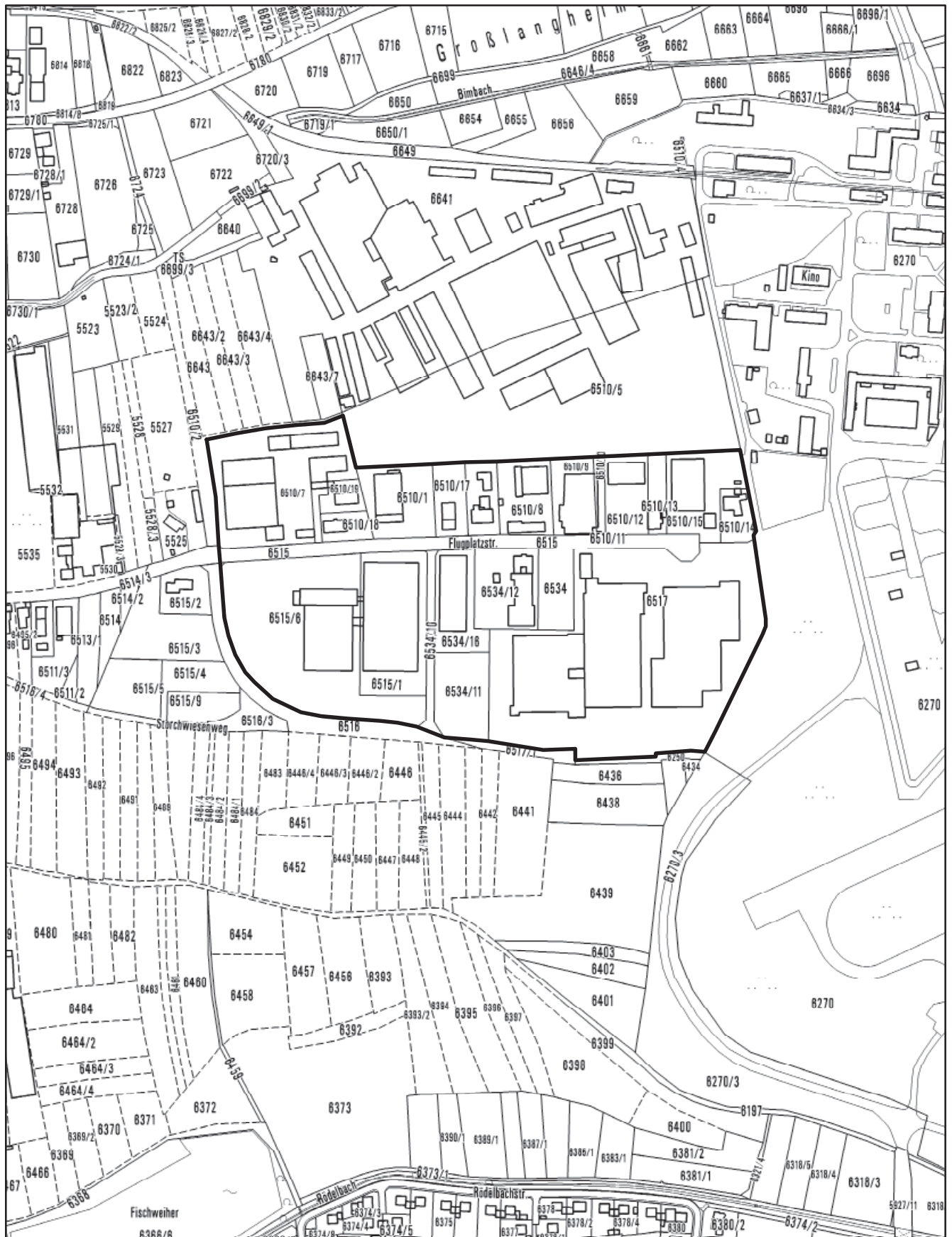
Anlage

Karte zur Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 03.09.2008, Nr. 10-A2125.00-1/88, Gewerbegebiet "Lochweg Süd"



Anlage

Karte zur Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 03.09.2008, Nr. 10-A2125.00-1/88, Gewerbegebiet "Flugplatzstraße"



Anlage

Karte zur Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 03.09.2008, Nr. 10-A2125.00-1/88, Gewerbegebiet "Hafen"



Anlage

Karte zur Verordnung der Regierung von Unterfranken vom 03.09.2008, Nr. 10-A2125.00-1/88, Anwesen "Heinrich-Fehrer-Straße 44"

